

Newsletter 01/2026



Infos, Neuigkeiten, Wissenswertes aus der Pfarrvertretung

Heringen an der Werra, 06.01.2026

Liebe Kolleg*innen, liebe Schwestern und Brüder,
Neues Jahr, neues Glück, **Gott macht alles neu** und **neue Infos** von der **Pfarrvertretung (PV)**, so möchte ich Sie /Euch begrüßen, und Ihnen allen -so viel Zeit muss immer sein- und natürlich auch Ihren Familien und Freunden **Gottes Segen für das Jahr 2026** zu sprechen.

Möge Gott uns im Neuen Jahr 2026 großzügig begleiten und behüten.

Wir, die **Pfarrvertretung**, d.h. die Interessenvertretung und das berufsständische Organ der Pfarrer*innen unserer Landeskirche sind die Personalvertretung/der Personalrat der Pfarrer*innenschaft.

Unsere Aufgabe besteht u.a. aus Einzelbegleitung und **Unterstützungen** bei (Konflikt-)Gesprächen mit Dienstvorgesetzten.

Wir geben niederschwellig, diskret und, wenn gewünscht, auch anonym Auskunft oder holen Informationen ein. Zu allen möglichen Themen des pfarramtlichen Dienstes (z.B. **Pfarrhaus, Residenz, Präsenz, Mietwert und deren Anpassung, Finanzamt, Besoldung, Pensionierung, Dienstwohnungsgärten, Umzug, Umzugs- und Trennungsverordnung, Haftung** usw.).

Dabei bemühen wir uns immer, gute Ergebnisse zu erzielen.

Unser Arbeit- und Dienstgeber die Landeskirche, die Personalleitung und die leitenden MA des LKA sind dabei immer unsere natürlichen Ansprechpartner. Sehr häufig sind sie zugänglich für unsere Anliegen und kooperativ bei der Umsetzung (z.B. unsere bald in Kraft tretende **Arbeitszeitregelung** in Analogie zum Westfälischen **Terminstundenmodell** (https://www.evangelisch-in-westfalen.de/fileadmin/user_upload/Service/Download/Aufgabenplaner_Bedienungsanleitung_2024.pdf)).

Aber manchmal auch – das liegt in der Natur der Sache – sind sie anderer Meinung und dienstlicher Auffassung. Wir versuchen uns dann stets zu einigen und das Beste für den Berufsstand herauszuholen. Aber zur Ehrlichkeit gehört auch, dass das Leben kein Wunschkonzert ist, auch nicht in unserer Landeskirche. In diesem Fall eher ein konzertiertes Miteinander, damit wir alle gut, gerne und wohlbehalten unseren Beruf, unsere Profession ausüben können.

Die wichtigste Info und News für **2026** ist die **anstehende Wahl** der **neuen Pfarrvertretung** in einem neuen und schnelleren Wahlmodus.

Gewählt und delegiert werden **pro Sprengel drei Mitglieder** in die Pfarrvertretung, so dass bei drei Sprengeln insgesamt 9 delegierte und gewählte Pfarrer*innen **ab 1. Juli 2026** die **neue Pfarrvertretung (von 2026 bis 2030)** bilden. Das Gremium wählt aus seiner Mitte den/die Vorsitzende/n. Danach beginnt die Arbeit der PV, die sich in der Regel monatlich trifft.

Doch zur **Wahl** und für die Interessen- und Personalvertretung der Pfarrer*innenschaft brauchen wir **Kandidat*innen**, die sich zur Wahl stellen. Diese können auch über die **Pfarrkonvente eingereicht** werden. Und somit bitte ich Sie/Euch, geeignete Kandidat*innen auf den diesjährigen Sprengelversammlungen über z.B. die Pfarrkonferenzen vorzuschlagen.

Meines Wissens und Information nach werden die **Sprengelversammlungen** mit Wahlen am

Mittwoch, 15. April 2026 im Sprengel Hanau-Hersfeld (digital),

Mittwoch, 13. Mai 2026 im Sprengel Kassel (digital)

Mittwoch, 27. Mai 2026 im Sprengel Marburg (präsentisch)

stattfinden. Planen Sie bitte für die Wahl 1 bis 1,5 Stunden Zeit ein.

Wie Sie vielleicht wissen, haben **Stefan Remmert** und ich als Vorsitzende mit jeweils einen ¼ DA das operative Geschäft der Pfarrvertretung geleitet.

Wir kandidieren nicht mehr für die zukünftige Pfarrvertretung.

Ich finde, es wäre schön, wenn das Geschäft nach der Wahl in neue Hände übergeben wird. Nach 16 (Wilfried Marnach) bzw. 8 Jahren (Stefan Remmert) Dienst für die Pfarrer*innenschaft ist es lange genug gewesen. Mir persönlich war es immer eine starke innere Motivation und ein Antrieb mich für die Belange unserer Profession einzusetzen. Das war schon immer mein Ding. Manches haben wir erreicht (z.B. die **steuerliche Geltungsmachung** des Wohnens im Pfarrhaus) auch die regelhafte Abfrage nach und **Auskunft über die Pensionen**, anderes (die **Absenkung der Besoldung auf 97%** der Bundesbesoldung) konnten wir nicht verhindern. Es war noch so viel mehr. Auch die persönlichen Begleitungen und Unterstützungen nehmen einen Großteil der Arbeit der **Pfarrvertretung** ein. Das liegt in der Natur der Sache, denn wo Menschen mit Menschen zu tun haben, gibt es Konflikte, Beschwerden und Probleme, aber auch Lösungen, rechtliche Unterstützungen und dienstliche Hilfen.

Soweit die Infos im ersten Newsletter des neuen Jahres 2026.

Herzliche Grüße und Glück auf aus dem Werratal
Pfarrer Wilfried Marnach, Vorsitzender der Pfarrvertretung